

Protokoll zur SK-Sitzung vom 24.8.2017, 9:30 – 13:00¹

Leitung: Ute Bormann

Protokoll: Sabine Kuske

Anwesende:

HLs: Ute Bormann, Udo Frese

WiMis: Sabine Kuske, Emese Stauke, Tim Haga (Gast)

Studierende: Sebastian Heise, Alexander Kurth, Dennis Schürholz, Tristan Bruns (Gast)

TOPs

1. Genehmigung des Protokolls vom 3.7.2017
2. Berichte
3. Projekttag 2018: Bewertungsbogen
4. Ergebnis Lehrevaluation WiSe 16/17
5. Programmevaluation Informatik
6. QM-Ziele/QM-Kreislauf Informatik
7. QM-Bericht für Perspektivgespräch
8. Ausschreibung ForstA
9. Verschiedenes
10. Terminplanung

1. Genehmigung des Protokolls vom 3.7.2017

Das Protokoll wird mit kleinen Änderungen genehmigt und auf den Webseiten des SZI veröffentlicht.

2. Berichte

• Stellensituation

Voraussichtlich wird die unbesetzte Professur *Theoretische Informatik* ab WiSe 17/18 vertreten. Entsprechendes gilt für die durch den Weggang von Herrn Pöppelbuß frei gewordene Stelle.

• Master-SG ProMat

Die Planung des im FB4 angesiedelten Master-Studiengangs ProMat (Prozessorientierte Materialforschung) wird zurzeit in den assoziierten Fachbereichen vorangetrieben. Insbesondere wird überlegt, welche Module aus den Fachbereichen dort angeboten werden sollen.

¹Eine Liste verwendeter Abkürzungen befindet sich unter <http://www.szi.uni-bremen.de/abkuerzungen/>.

- **Modulhandbuch**

Erste Schritte in Richtung eines englischen Modulhandbuchs sind in die Wege geleitet.

- **Sekretariat Studienzentrum**

Das Studienzentrum erhält Sekretariatsunterstützung im Umfang von einer halben Stelle. Die Auswahlgespräche finden im September 2017 statt.

3. **Projekttag 2018: Bewertungsbogen**

Vertagt

4. **Ergebnis Lehrevaluation WiSe 16/17**

Emese stellt für die einzelnen LVs – geordnet nach den Rubriken BA, BB, MB und ME – die Anzahl der Teilnehmer*innen gemäß Stud.IP, deren prozentuale Beteiligung an der Evaluation und die von den Studierenden vergebene Gesamtbewertung (in Noten) vor. Die Bewertungen der meisten LVs sind unproblematisch. Mit den Lehrenden jener wenigen LVs mit einer vergleichsweise schlechten Note und/oder einer vergleichsweise spärlichen Beteiligung der Teilnehmer*innen an der Evaluation wird Ute das Gespräch suchen, um den Gründen auf die Spur zu kommen.

Im ME-Bereich gibt es aus Sicht der SK zu viele kleine LVs. Im kommenden Semester sollen die Lehrenden der ME-LVs daher rechtzeitig nach Beginn der LVs von der SK nach der *realen* Anzahl der Teilnehmer*innen gefragt werden, wobei hier diejenigen gemeint sind, die in der LV anwesend sind und/oder am Übungsbetrieb teilnehmen oder deren aktive Teilnahme sich auf ähnliche Weise begründen lässt. Zudem soll die Anzahl der PABO-Anmeldungen ermittelt werden. (Die Anzahl der Teilnehmer*innen fällt in Stud.IP in der Regel deutlich höher aus, als in PABO.) Für die LVs mit zu wenigen Teilnehmer*innen müssen sinnvolle Lösungen erarbeitet werden.

5. **Programmevaluation Informatik**

Im QM-Portal der Uni gibt es Informationen zur Programmevaluation der Studiengänge. Die Evaluationen von DM und Winf finden separat von der für Inf statt. Für die Informatik muss ein Bericht geschrieben und Material zusammengestellt werden. Insbesondere ist ein Bericht zur Studierbarkeit zu erstellen, sind Änderungen seit der letzten Reakkreditierung aufzulisten, längerfristige QM-Ziele zu benennen, die QM-Kreisläufe zu beschreiben sowie Ordnungen und das Modulhandbuch zur Verfügung zu stellen. Bis Ende WiSe 17/18 sollen diese Aufgaben erledigt sein. Für die Organisation der Programmevaluation sind ForstA-Mitarbeiter*innen zuständig.

6. **QM-Ziele/QM-Kreislauf Informatik**

Ein erster Entwurf einer Tabelle für den Informatikanhang des FB3-QM-Leitfadens liegt vor. Eine nähere Diskussion wird aus Zeitgründen vertagt.

7. **QM-Bericht für Perspektivgespräch**

Ute stellt eine Tabelle vor, die zugleich ein erster Entwurf des Anhangs zum diesjährigen QM-Bericht darstellt. Die Tabelle schreibt die entsprechende Tabelle aus 2016 fort und enthält kurz- und mittelfristige QM-Ziele, Maßnahmen zu deren Erreichung, Verantwortliche, Möglichkeiten zu überprüfen, ob und in welchem Maße die Ziele erreicht wurden, den Status von 2016 und den aktuellen Status, wobei erkennbar ist, inwieweit ein gesetztes Ziel bereits erreicht wurde. Die Tabelle wird diskutiert und um einige neue Einträge ergänzt; Ute wird die Tabelle aktualisieren.

8. Ausschreibung ForstA

Im GS-Bereich werden wieder Anträge für Projektbegleitmodule, PMWK-Unterstützung und ggf. Kooperationsprojekte mit der MINT-Schreibwerkstatt gestellt (Säule 3 von ForstA integriert). In Säule 5 stellt Tim Haga einen Antrag für die Umgestaltung von Mathe 2 als *Inverted-Classroom*, der Kurs Uni-Start Programmierung (vormals Septemberakademie) gehört zu Säule 1. Die SK beschließt nach gründlicher Abwägung der Vor- und Nachteile keinen weiteren Antrag zum forschungszentrierten Studium in Säule 2 zu stellen. Es soll zukünftig über eine Verlagerung von FSI in den Master nachgedacht werden.

9. Verschiedenes

Die SK-Protokolle sollen in Zukunft nur für FB-Mitglieder einsehbar sein; Sabine will sich um die technische Umsetzung kümmern.

10. Terminplanung

Nächster Termin: 27.9.2017, 11:00 -13:00